Wissenschaftliches Proseminar: Die 80er, ein widersprüchliches Jahrzehnt (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Musikgeschichte > Wissenschaftliches Proseminar

Nummer und Typ	BMU-VKLA-MOMA-03.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Wissenschaftliches Proseminar
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Dieter Ringli
Minuten pro Woche	90
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Musik (3., 4. oder 5. Semester), Bachelor Musik und Bewegung (4. Semester)
Lernziele / Kompetenzen	Ziel des Seminars im Bachelor ist die Erarbeitung relevanter Fragestellungen, der Umgang mit Sekundärliteratur und die Darstellung gewonnener Kenntnisse in einem kurzen Text und/oder in einem Referat.
Inhalte	Nach den Anfängen in den 50ern, der Experimentalphase der 60er und 70er in der die Popmusik (verstanden in ihrer ganzen Breite von Rock über Techno bis Hip-Hop und von Hitparade bis Experimentalkunst) als Gegenentwurf zum bürgerlichen Gesellschaftsmodell steht, wird sie in den 80ern zur breit akzeptierten, ideologiefreien Musikform, die zunehmend alle Bereiche des Alltags prägt. Der in den 80ern befürchtete Niedergang erweist sich rückblickend als Geburtsstunde der Popmusik als die alles beherrschende Musikform der Gegenwart. Die 80er sind daher ein widersprüchliches Jahrzehnt: einerseits erreicht die klassische Rock/Pop Musik ihren ästhetischen Höhepunkt, andererseits wird die Worldmusic entdeckt und entstehen neue, elektronisch geprägte Stile und Formen, die zwar noch Experimentalcharakter aufweisen, für die Zukunft aber wegweisend sind.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Abschliessende Darstellung, Präsentation der gewonnenen Kenntnisse in einer schriftlichen Arbeit, einem Referat oder einer anderen mit den Dozierenden zu vereinbarenden Form (z.B. Audio- oder Video-Dokumentation). Aktive Teilnahme am Seminar.
Termine	Montag, 10.00 - 11.30 Uhr, ab 14. September 2020, Raum 5.F05
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	2604-1